



Kölnische Rundschau

Schwimmen statt Playstation

Tobias Hartfeld erhält Hilfe von dem Verein „Friends of Children“

von CHRISTOPH MATHIEU

Kaum hatte er den Gutschein in der Hand, wollte Tobias Hartfeld ihn nicht einmal seiner Mutter geben. Zu groß war die Freude, weiter seinem neuen Lieblingshobby nachgehen zu können: Schwimmen! Der Zehnjährige leidet von Geburt an unter schweren Muskel-, Herz und Konzentrationschwächen. Eine Schwimmtherapie soll Tobias' Muskulatur stärken. Doch die Therapie wird von der Krankenkasse nicht übernommen, weshalb sich Tobias' Mutter Marie-Lu-

se Hartfeld an den Verein „Friends of Children“ in Ehrenfeld gewandt hat. Der Verein hilft seit 20 Jahren kranken Kindern und finanzierte auch für Tobias einen Schwimmkurs, den der Junge mit dem „Seepferdchen“ abschloss.


„Etwas aus eigener Kraft geschafft zu haben, war ein großes Erfolgserlebnis für Tobias“, sagte Hartfeld. „Seitdem ist er viel selbstsicherer und aufgeweckter als vorher.“ Mit der Hilfe von „Friends of Children“ wurde das Schwimmtraining nun um ein Jahr verlängert, schließlich

soll Tobias auch noch das Bronze- und das Silberabzeichen machen.

Im Schwimmverein hat Tobias Freunde gefunden. Die Vorstellung, sich weiterhin mit ihnen beim Training zu treffen, begeistert ihn: „Vorher habe ich nur Playstation gespielt. Jetzt schwimme ich und fahre oft Fahrrad!“ Das macht sich auch bei der Therapie bemerkbar. „Tobias hat abgenommen und kann endlich im Schulsport mit den anderen mithalten. Ohne die Unterstützung von ‚Friends of Children‘ wäre das nicht möglich gewesen“,

meinte seine Mutter, die noch drei weitere Kinder zu versorgen hat. „Wenn alles gut läuft, werden wir im nächsten Jahr vielleicht wieder etwas für Tobias tun“, so Dr. Uta Aegenheister von „Friends of Children“.

Zum Schluss hat Tobias seiner Mutter doch noch den Gutschein gegeben. Sie freut sich darüber ebenso sehr wie ihr Sohn: „Ohne das Schwimmen wäre er jetzt nicht so gesund und glücklich.“

 www.helfen-sie-kindern.de



Ein Jahr länger Schwimmunterricht: Tobias Hartfeld ist stolz auf seinen Gutschein und hat schon große Ziele. (Foto: Schmülgen)